

## ANMELDUNG

---

Zur Teilnahme nutzen Sie bitte die Online-Anmeldung auf unserer Homepage

[www.fr.reha-verbund.de](http://www.fr.reha-verbund.de)

## KOSTEN

---

Für die Teilnahme erheben wir einen Unkostenbeitrag von 20 Euro. Studierende erhalten freien Eintritt.

Überweisungen bitte an:

Uniklinik Freiburg

Deutsche Bank

BIC: DEUTDE6F

IBAN: DE22 6807 0030 0030 1481 00

**Betreff: Drittmittelkonto 1028 0039 01,  
Nachname, TN-Gebühr RehaUpdate 04/15**

## ZERTIFIZIERUNG

---

Für die Veranstaltung der Reihe RehaUpdate wird die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung mit 4 Punkten bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg und der Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg beantragt. Die Veranstaltung wird außerdem vom Freiburger Ausbildungsinstitut für Verhaltenstherapie (FAVT) sowie für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie (FAKIP) anerkannt.

Photo: Copyright by evgenyatamanenko

## SPRECHER

---

**Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker**

Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin  
Universitätsklinikum Freiburg

Engelbergerstr. 21

79106 Freiburg

Tel.: 0761/270-74470

Mail: [erik.farin@uniklinik-freiburg.de](mailto:erik.farin@uniklinik-freiburg.de)

**Prof. Dr. Dr. Jürgen Bengel**

Abteilung für Rehabilitationspsychologie und  
Psychotherapie

Institut für Psychologie

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Engelberger Str. 41

79106 Freiburg

Tel.: 0761/203-3046

Mail: [bengel@psychologie.uni-freiburg.de](mailto:bengel@psychologie.uni-freiburg.de)

## GESCHÄFTSSTELLE

---

**M.A. Susanne Walter**

Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin  
Universitätsklinikum Freiburg

Engelberger Str. 21

79106 Freiburg

Tel.: 0761/270-73530

Fax: 0761/270-73310

Mail: [fr-geschaeftsstelle@fr.reha-verbund.de](mailto:fr-geschaeftsstelle@fr.reha-verbund.de)

## METHODENZENTRUM

---

**M.Sc. Julian Mack**

Abteilung für Rehabilitationspsychologie und  
Psychotherapie

Institut für Psychologie

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Engelberger Str. 41

79106 Freiburg

Tel.: 0761/203-3020

Mail: [julian.mack@psychologie.uni-freiburg.de](mailto:julian.mack@psychologie.uni-freiburg.de)



REHABILITATIONSWISSENSCHAFTLICHER  
FORSCHUNGSVERBUND  
FREIBURG / BAD SÄCKINGEN (RFV)

Gefördert von der Deutschen Rentenversicherung  
Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland  
Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin, Universitätsklinikum Freiburg  
Abteilung für Rehabilitationspsychologie und Psychotherapie, Universität Freiburg



Deutsche Gesellschaft für  
Rehabilitationwissenschaften e.V.

## REHAUPDATE

Kompakte Informationen zu aktuellen Themen der Rehabilitation



## Standards und Behandlungsempfehlungen in der orthopädischen Rehabilitation:

Von der Versorgungsleitlinie  
zu den Therapieplänen

Fortbildungsveranstaltung  
Freitag, 24. April 2015  
13.30 bis 17.30 Uhr

Hörsaal Institut für Psychologie  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Engelbergerstr. 41

[www.fr.reha-verbund.de](http://www.fr.reha-verbund.de)

## Überblick

---

Leitlinien, Therapiestandards und Behandlungsempfehlungen in der Rehabilitation befinden sich im Schnittpunkt zwischen Evidenzbasierter Medizin, Versorgungsforschung und Qualitätsmanagement: Die Ergebnisse der Evidenzbasierten Medizin werden bei der Entwicklung von Leitlinien berücksichtigt, die Versorgungsforschung befasst sich unter anderem mit Studien zur Entwicklung und Implementierung von Leitlinien, im Qualitätsmanagement werden Leitlinien und Standards in interne Prozessregelungen integriert. Das Reha-Update befasst sich am Beispiel der orthopädischen Rehabilitation mit diesem Thema. Nach einer Einführung in das Thema wird über die zur Zeit vorgenommene Aktualisierung der Reha-Therapiestandards der Deutschen Rentenversicherung berichtet. Ergänzt wird dieser Beitrag durch die Darstellung des Projekts „AOK-proReha“ der AOK Baden-Württemberg, in dessen Rahmen festgelegt wird, welche therapeutischen Maßnahmen in welcher Intensität bei Hüft- und Knie-TEP angewendet werden sollten. Neben Leitlinien und Standards existieren in der Rehabilitation Behandlungsempfehlungen, die oft einen geringeren Verbindlichkeitsgrad haben, aber konkretere Inhalte für die Behandlung einzelner Patienten spezifizieren. Berichtet wird von Praxisempfehlungen für psychologische Interventionen in der Rehabilitation von Patienten mit chronischen Rückenschmerzen. Der abschließende Vortrag befasst sich mit der Frage, wie die Vielzahl an vorhandenen Leitlinien, Standards und Behandlungsempfehlungen sinnvoll in interne Prozessregelungen einer orthopädischen Rehabilitationsklinik integriert werden kann.

Wir freuen wir uns sehr auf Ihre Teilnahme an der Veranstaltung unseres Forschungsverbundes!

Jürgen Bengel und Erik Farin-Glattacker

## Programm

---

### **13:30-13:40 Uhr: Begrüßung**

Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker,  
Prof. Dr. Dr. Jürgen Bengel

### **13:40-14:20 Uhr: Die Bedeutung von Leitlinien für das Qualitätsmanagement**

Prof. Dr. Hans-Konrad Selbmann

### **14:20-15:00 Uhr: Aktualisierung der Reha-Therapiestandards der DRV für chronische Rückenschmerzen und Hüft-/Knie-TEP**

Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker

### **15:00-15:40 Uhr: Behandlungskonzept AOK-proReha nach Hüft-/Knie-TEP – Umsetzung**

Andreas Schmöller

### **15:40-16:10 Uhr: Pause**

### **16:10-16:50 Uhr: Praxisempfehlungen für psychologische Interventionen in der Rehabilitation von PatientInnen mit chronischen Rückenschmerzen**

Prof. Dr. Oskar Mittag

### **16:50-17:30 Uhr: Leitlinien und Standards in klinikinternen Prozessregelungen und Therapieplänen**

Dr. Achim Peters

## Referenten

---

Prof. Dr. Dr. Jürgen Bengel  
Sprecher des Forschungsverbundes  
Abteilung für Rehabilitationspsychologie und  
Psychotherapie  
Institut für Psychologie  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker  
Sprecher des Forschungsverbundes  
Institut für Qualitätsmanagement und  
Sozialmedizin  
Universitätsklinikum Freiburg

Prof. Dr. Oskar Mittag  
Institut für Qualitätsmanagement und  
Sozialmedizin  
Universitätsklinikum Freiburg

Dr. Achim Peters  
Schwarzwaldklinik Orthopädie  
Park-Klinikum Bad Krozingen

Andreas Schmöller  
Rehabilitation und Sozialer Dienst  
AOK Baden-Württemberg, Stuttgart

Prof. Dr. Hans-Konrad Selbmann  
Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen  
Medizinischen Fachgesellschaften e.V. und  
Universitätsklinikum Tübingen